

Zeitschrift: Tec21
Herausgeber: Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein
Band: 142 (2016)
Heft: 33-34: Kunstmuseen, erweitert

Rubrik: Vitrine

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Aktuelles aus der Baubranche

Redaktion: Anna-Lena Walther



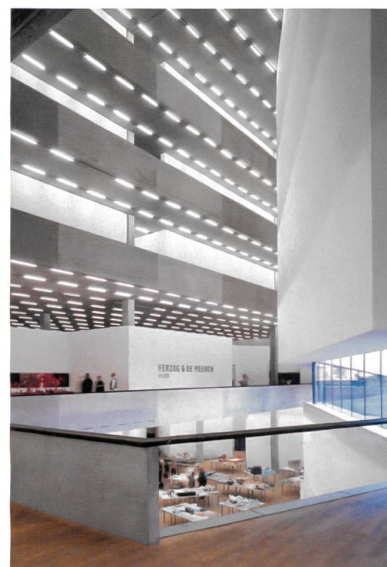
Regupol

Dank der neuartigen Oberflächenveredelung «edition 4.0 high definition» haben die everroll-Fitnessböden des Sportbodenherstellers BSW eine sehr hohe Farbbrillanz – praktisch ohne Glanzeffekte. Die neue Oberfläche von everroll hat mit ihrem matten Aussehen das gleiche Lichtverhalten wie textile Bodenbeläge. everroll ist ein sehr elastischer Bodenbelag, der wegen seines Verhaltens unter Druck (Elastizität, Schlag- und Rutschfestigkeit, Trittschalldämmung, Schutz des Unterbaus) in Fitnesscentern im In- und Ausland sehr beliebt ist. Zusätzliche Anwendungen findet everroll im Eis- und Wintersport, im Golfsport sowie im Messe- und Objektbereich. • www.regupol.ch



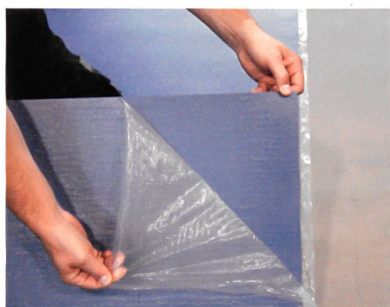
Tuchs Schmid

Der Neubau des Kunstmuseums Basel reiht sich in die zahlreichen Tuchs Schmid-Referenzen bei Kunst- und Kulturbauten ein. Der monolithisch wirkende Baukörper des Museums mit seiner ausgeprägten horizontalbetonten Fassade wird durch die Fensteröffnungen durchbrochen. Damit die Exponate nicht dem intensiven Licht ausgesetzt sind, wurden Faltschiebewände vor den einbruchhemmenden Verglasungen montiert. Diese schützen zusammen mit dem innenliegenden Sonnenschutz die Ausstellungsobjekte. Die massgeschneiderte Lösung wurde vom Metallbauspezialisten Tuchs Schmid AG umgesetzt. • www.tuchschmid.ch



Knauf

Wird eine überhohe, statische Wand, die hohe Lasten tragen muss, in Trockenbauweise ausgeführt, ist das Stahlleichtbau-System Knauf/Cocoon, beplankt mit der Hartgipsplatte Knauf Diamant, die optimale Lösung. Diese äusserst leichte Bauweise besticht bei Innen- und Aussenwänden durch ihre hohe Tragfähigkeit, Funktion und Nichtbrennbarkeit. Auch die frei stehenden Wände im Bündner Kunstmuseum Chur mit Wandhöhen von 6.2 m und einer Traglast von bis zu 200 kg pro Kunstwerk wurden in Stahlleichtbauweise gebaut. • www.knauf.ch



nora

Mit nora nTx hat nora flooring eine zukunftsweisende Technologie zur Verlegung ihrer Kautschuk-Bodenbeläge auf den Markt gebracht: Auf der Unterseite der Beläge ist ein kautschukbasierter Klebstoff aufgebracht und mit einer Schutzfolie versehen, die vor der Verlegung einfach abgezogen wird. Das neue System verkürzt die Verlegezeit um bis zur Hälfte und sorgt so für eine deutliche Kostenreduktion. Bei einer Sanierung im laufenden Betrieb lassen sich so Ausfallzeiten verringern. •

 www.nora.com/ch



EVVA

Das Schliesssystem des Aletsch Campus stammt aus dem Hause EVVA. Als sicheres Quartier für Wohnungen, Verkaufsflächen und Büros hatte man sich für das ausgeklügelte Schliesssystem ICS (Innen-Codiert-System) entschieden. Die Wendeschlüssel mit eigens entwickelten Schlüsselschrägen, durch die die ICS-Schlüssel besonders leicht angesteckt werden können, sorgen für hohen Komfort im Alltag. Die Schlüsseldicke und die Neusilberlegierung machen den Schlüssel verschleissarm. Das zeitlose Design fügt sich perfekt ein. •
www.evva.ch

Schmidlin

Schmidlin lanciert mit econal® ein Urinal, das neue Massstäbe setzt. Es ist resistent, sparsam, unterhaltsam – und wird in der Schweiz hergestellt. Resistent dank Stahlemail: Das Material ist leicht und trotzdem stabil und widerstandsfähig, farbbeständig, hygienisch und langlebig. Sparsam dank hybridem Spülsystem: Mit der programmierbaren Schwallspülung lassen sich bis zu 99% Wasser sparen. Und bei der wasserlosen Variante sogar noch mehr. Unterhaltsam dank hochauflösendem Werbedisplaysystem mit 10-Zoll-Bildschirm und vandalensicherer Abdeckung. •

SBC.2 www.schmidlin.ch



IN DER VITRINE PRÄSENTIERT

Die Angaben zu Firmen, Produkten und Dienstleistungen basieren auf Firmeninformationen. Auf den Abdruck solcher Hinweise besteht kein Anspruch. Die Redaktion behält sich Kürzungen vor.



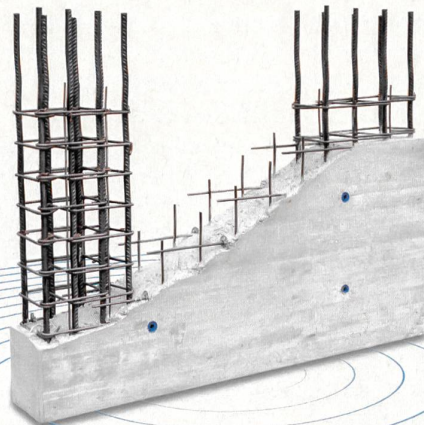
Die mit **SBC.2** markierten Firmen bzw. Produkte sind in der Schweizer Baumuster-Centrale SBC.2 in Zürich vertreten: www.baumuster.ch

Weitere Informationen finden Sie auch unter www.espazium.ch

**FISCHER
RISTA AG**

Vorsprung verbindet

**FISEISMA®
Erdbeben-Bügelssystem**



wave®

Die Innovation von Fischer Rista AG

Das fertig dimensionierte FISEISMA® Erdbeben-Bügelssystem ist die sichere Lösung für alle Gebäude.

- auf die Längsbewehrung abgestimmtes Erdbebenrandeinfassungssystem
- SIA-normkonform und mit Gutachten von Dr. Thomas Wenk

FISEISMA® Das Erdbebenrandeinfassungs-Bügelssystem

Fischer Rista AG | Hauptstrasse 90 | CH-5734 Reinach | +41 (0)62 288 15 75 | www.fischer-rista.ch

